

**Von einem *Blatt auf Vrony's Grab* bis zur *Stauffer-Mühle*. Johanna Spyris (1827-1901)
Werk neu lesen (21.-23. Oktober 2021, Goethe-Universität Frankfurt a.M.)**

Konzept und Organisation:

Prof. Dr. Christine Lötscher, ISEK Universität Zürich

PD Dr. Martina Wernli, Goethe-Universität Frankfurt a.M.

Vor 120 starb Johanna Spyri. Sie hinterließ eine Sammlung an Werken und Figuren, von denen eine weltbekannt wurde: *Heidi*, bzw. *Heidi's Lehr- und Wanderjahre* (1880) und *Heidi kann brauchen, was es gelernt hat* (1881). Spyris frühe Erzählungen zielten jedoch auf ein erwachsenes Publikum (vgl. *Ein Blatt auf Vrony's Grab, Nach dem Vaterhause!, Aus früheren Tagen, Verirrt und gefunden*). Viele Texte der Autorin sind in Vergessenheit geraten, eine Gesamtausgabe ist immer noch ein Desiderat und dieser Umstand erschwert die wissenschaftliche Arbeit. Gleichwohl gibt es noch vieles neu zu entdecken und zu kontextualisieren. Die geplante, interdisziplinär und international ausgerichtete Tagung macht sich dies zu ihrem Ziel.

Erwünscht sind Beitragsvorschläge, die sich mit aktuellen literatur- und kulturwissenschaftlichen Ansätzen (etwa Ecocriticism, Gender/Queer/Masculinity Studies, Disability Studies, Posthumanismus, Animal Studies, Wissensgeschichte, New Materialism o.ä.) einer Neulektüre von Spyris Werk nähern.

Mögliche Themen sind neben der (Wieder-)Entdeckung von Spyris Texten Gattungsfragen, Figurenkonstellationen, Text/Comic und Film, Glaube und Religiosität, mediale Adaptionen, narratologische Fragen, Poetik des Coming-of-Age, Poetik des Kinderblicks, nature-culture (Stadt-Land), Mensch-Tier-Beziehungen, Inszenierung der Alpen u.ä., Fernweh, Heimat und Migration, Generationalität und Altersforschung, Illustrationen etc.

Wir bitten um Einsendungen von Beitragsabstracts (max. 500 Wörter) und kurzen bibliographischen Angaben bis zum **10.05.2021** wernli@lingua.uni-frankfurt.de und christine.loetscher@uzh.ch

Die Tagung ist in Präsenz geplant, je nach epidemiologischer Situation ist eine hybride oder rein digitale Variante als alternative Option vorgesehen. Kosten für Anfahrt und Unterbringung können bei Bedarf übernommen werden.

Vgl. auch https://heidiplus.hypotheses.org/cfp_spyri